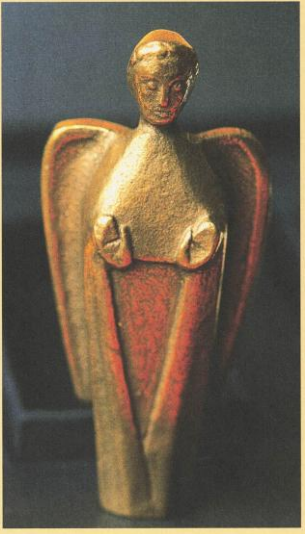




Fotos:
AWO und aus dem Internet
Weißenburg, 09. Juli 2026



Die verlesene Geschichte vom 09. Juli 2026 in den Altenheimen St. Andreas und AWO Weißenburg



Der Andere Zeiten-Bronzeengel

Diese kleine Bronzefigur mit den segnenden Händen ist ein Symbol für Gottes schützende Engel.

In der Bibel sind Engel nie selbst Thema des Glaubens oder der Anbetung, sondern immer Boten, die auf den himmlischen Auftraggeber verweisen, in dessen Namen sie unterwegs sind.

Über ihn heißt es in Psalm 91:

»Er hat seinen Engeln befohlen, dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen.«

Die von Christoph Fischbach kunstvoll gestaltete Bronzefigur, die so gut in der Hand liegt, soll an die tröstende Zusage Gottes erinnern:

»Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst, ich habe dich bei deinem Namen gerufen, du bist mein« (Jesaja 43,1).

Engel

Seit Jahren habe ich mir angewöhnt, immer einen Bronze-Engel griffbereit in meiner Hosentasche zu haben. Seine Arme hält er offen wie einen Schutzmantel. Manchmal wandert so ein kleiner Engel von meiner Hand nämlich in die Hand eines anderen. Eine Begegnung ist mir dabei in besonderer Erinnerung geblieben: Ich stand im Zug und wollte an der nächsten Station aussteigen. Neben mir bemerkte ich eine Frau. Tränen liefen lautlos ihre Wangen hinunter. Unsere Blicke trafen sich und sie sagte einige Sätze zum Grund ihrer

Traurigkeit. Da griff ich in meine Hosentasche und der Bronze-Engel wanderte weiter. Er trägt eine Botschaft:

„Gott hat seinen Engeln befohlen, dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen!“ (Psalm 91,11). Ein Strahlen mitten im Kummer leuchtete im Gesicht der Frau auf. Dann stiegen wir beide aus und unsere Wege trennten sich. Meine Gedanken waren noch bei ihr – und die Engel Gottes. Und daheim wanderte ein neuer Bronze-Engel in meine Hosentasche.

Lebenslauf

Wie oft gestolpert, gefallen,
über Beine, Gedanken, das Leben?
Wie deutlich das Ziel verfehlt,
aus den Augen verloren, aufgegeben?
Wie sehr bedrückt, bedrängt,
verlassen, verloren, bei Tag und Nacht?

Und so oft getragen, gehalten,
auf Händen und Flügeln, in Liebe:
Und so sehr begleitet, getröstet,
in Worten und Taten, hautnah.
Und immer und überall,
durchdrungen, beatmet,
umbetet mit Hoffnung,
mit Segen.